

Nachunternehmer-Verpflichtungserklärung

Erklärung zur Eignungsleihe gem. § 34 UVgO:

(Nur auszufüllen, wenn eine Eignungsleihe gem. § 34 UVgO stattfindet)

Bitte geben Sie an, in welchen Bereichen Sie dem Bieter / der Bietergemeinschaft Ihre Eignung zur Verfügung stellen:

- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit** *(falls zutreffend, bitte ankreuzen)*

Benennung der Angaben bzw. Nachweise zu den gem. der Bekanntmachung definierten Eignungsanforderungen, die unser Unternehmen dem Bieter / der Bietergemeinschaft im Zuge der Eignungsleihe zur Verfügung stellt:

Wir erklären, dass wir mit dem Bieter / der Bietergemeinschaft gemeinsam entsprechend dem Umfang unserer Eignungsleihe haften (vgl. § 34 Abs. 3 UVgO). Wir erklären außerdem, dass wir über einen angemessenen Versicherungsschutz verfügen und diesen dem Auftraggeber auf gesondertes Verlangen jederzeit zur Verfügung stellen können.

- Technische und berufliche Leistungsfähigkeit** *(falls zutreffend, bitte ankreuzen)*

Benennung der Angaben bzw. Nachweise zu den gem. der Bekanntmachung definierten Eignungsanforderungen, die unser Unternehmen dem Bieter / der Bietergemeinschaft im Zuge der Eignungsleihe zur Verfügung stellt:

Nachunternehmer-Verpflichtungserklärung

Verpflichtung zum Mindestentgelt:

(in jedem Falle auszufüllen)

zur Tariftreue und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG)

Ich erkläre / Wir erklären, dass *(zutreffendes bitte ankreuzen)*

- meinen/unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden) bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung entspricht

oder

- mein/unser Unternehmen in einem anderen Mitgliedstaat der EU ansässig ist und die Leistung ausschließlich im EU-Ausland mit dort tätigen Beschäftigten ausgeführt wird

Ich bin mir / Wir sind uns bewusst, dass

- mein/unser Unternehmen verpflichtet ist, dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung aus dieser Erklärung auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen,
- mein/unser Unternehmen vollständige und prüffähige Unterlagen im vorstehenden Sinne über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten haben,
- dass bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß meines/unseres Unternehmens gegen die Verpflichtungen aus dieser Erklärung
 - den Ausschluss meines/unseres Unternehmens von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat,
 - mein/unser Unternehmen für die Dauer von bis zu drei Jahren von Vergaben des öffentlichen Auftraggebers ausgeschlossen werden kann,
 - der öffentliche Auftraggeber nach Vertragsschluss zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt ist und dass ich/wir dem öffentlichen Auftraggeber den durch die Kündigung entstehenden Schaden zu ersetzen haben.

Ort, Datum

Unterschrift **des Nachunternehmers**